

Beschreibung des inneren Bauwerks.

Das auf Flur N. in Tübingen
findet sich im Jacobhof Gemeinde Leutesdorf
zu erwähnende eisernen Ofen hat eine Höhe
von 11 mtr., eine hintere Höhebreite von
384 cm im Quadrat geht auf 180 cm im
Quadrat zurück zu, während die Klotzform
mit 250 cm Quadrat verbleibt ist. Die
seitlichen Kanten sind mit Eisenblech
70 x 9 cm und sind auf allen Seiten
mit Nieten & diagonalen Leisten
über die Mitte befindet sich eine größere
Lüftung mit 2 Stützen & Holzbohlen & po-
lirten Geländen mit Handläufer. In der
Mitte ist nochmal ein Rohr angebracht
zum Überleiten der Luft & abstrahlend
auszuführen. Die Klotzform besteht aus
zwei Blöcken & einander ist die
glatte über dem Gitter in der Höhe
1 mtr. angebracht. Die Eisenblech
sind 150 cm tief in einem Rahmen ge-
mauert & starke Ankeranker für die
Aufhängung der Gitterplatten vorhanden.
Alle eisernen Teile sind solid konstruiert
& dauerhaft & bei der ganzen Konstruktion
auf die sorgfältigsten geachtet zu sein.
Stimmungen hinsichtlich ganzem.

Tübingen, den 10. September 1896

Der Fabrikant!

Angenehm

zu Neustadt a. d. Weinstraße
Herrn Wieg

Vogel A
699/21
Nr. 137

Zu demned, die Errichtung
eines Aussichtsturms auf
der Liebenmorgenhöhe in der
Nähe des Jacobshofes.



Unterszeichnete bittet hier-
mit ganz ergebenst um Er-
theilung der Bau-Erlaub-
nis zur Errichtung eines
Aussichtsturmes auf der
Liebenmorgenhöhe in der
Nähe des Jacobshofes.

Der Turm soll ganz in
Eisen ausgeführt werden.
Der Bau desselben ist der
Firma Am. Georg in
Heddendorf übertragen
worden.

Achtung!
Moritz Witz
Königsplatz in Hönningen
Möbelfabrikant & Antiquar.
Hönningen.

An das Bürgermeistere-
amt Hönningen.